

Institut de Droit Notarial et de  
Pratique Notariale

Istituto di Diritto e Pratica Notarile

**Institut für Notariatsrecht und  
Notarielle Praxis**

## Weiterbildungstagung

**Mittwoch, 26. Oktober 2016, bzw. Donnerstag, 27. Oktober 2016,**

**jeweils 13.45 bis 17.30 Uhr, Konferenzzentrum Egghölzli, Weltpoststrasse 20,  
3015 Bern**

## **Erbvorempfang und Schenkung – Zivil- und steuerrechtliche Aspekte sowie Folgen für Ergänzungsleistungen, Alters- und Pflegeheimkosten**

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen  
Sehr geehrte Damen und Herren

Als Alternative zu einer eigentlichen, erst auf den Tod gestellten Nachlassplanung werden in der Praxis häufig auch bereits zu Lebzeiten Erbvorempfänge und Schenkungen ausgerichtet, dies namentlich innerhalb des engeren Familienkreises. Bei der Vornahme derartiger Zuwendungen sind einmal die zivilrechtlichen und die verschiedenen steuerrechtlichen Aspekte zu berücksichtigen. Des Weiteren stellt sich auch die Frage nach den Konsequenzen der Vermögensentäusserung für Ergänzungsleistungen, Alters- und Pflegeheimkosten.

Aus diesem Anlass laden der **Verband bernischer Notare** und das **Institut für Notariatsrecht und Notarielle Praxis an der Universität Bern** zur Weiterbildungstagung 2016 zum Thema "Erbvorempfang und Schenkung – Zivil- und steuerrechtliche Aspekte sowie Folgen für Ergänzungsleistungen, Alters- und Pflegeheimkosten" ein.

Auf der Grundlage eines Mustersachverhalts wird einleitend eine durch die Musterurkundensammlungskommission des Verbandes bernischer Notare erstellte neue Musterurkunde vorgestellt. Danach werden die sich ergebenden steuerrechtlichen Aspekte besprochen, unterteilt einerseits in die direkten Steuern sowie die Erbschafts- und Schenkungssteuern und andererseits in die Grundstückgewinn- und Handänderungssteuern. Es folgt eine Darstellung der zivilrechtlichen Aspekte der lebzeitig zugewendeten Erbvorempfänge und Schenkungen. Abgerundet wird die Tagung mit einer Präsentation der Folgen für Ergänzungsleistungen, Alters- und Pflegeheimkosten.

## 1. Programm – Themen, Zeitplan, Tagungsleitung

| Zeit  | Themen / Programm   |
|-------|---|
| 13.45 | Eröffnung der Tagung / Grussbotschaft der Präsidentin VbN   |
| 14.00 | <b>Präsentation der Musterurkunde Schenkungsvertrag (Ausgleichspflichtige Zuwendung, mit Schuldübernahme und Begründung von Nutzungsrechten)</b><br>Peter Muntwyler, Notar und Fürsprecher  |
| 14.30 | <b>Steuerrechtliche Aspekte</b><br><b>- Direkte Steuern sowie Erbschafts- und Schenkungssteuern</b><br>Prof. Dr. iur. Adriano Marantelli<br><b>- Grundstückgewinnsteuern und Handänderungssteuern</b><br>Prof. Dr. iur. Ernst Giger |
| 15.45 | Pause   |
| 16.15 | <b>Zivilrechtliche Aspekte</b><br>Prof. Dr. iur. Paul Eitel   |
| 17.00 | <b>Folgen für Ergänzungsleistungen, Alters- und Pflegeheimkosten</b><br>Marcel Schenk, Geschäftsleiter Pro Senectute Kanton Bern  |
| 17.30 | Schluss der Veranstaltung   |

### **Sprache, Übersetzung / Langue, Traduction**

- Die Referate werden in deutscher Sprache gehalten und am Donnerstag, 27. Oktober 2016, simultan in die französische Sprache übersetzt.
- Les conférences seront données en allemand, avec traduction simultanée en français le jeudi, 27 octobre 2016.

### **Tagungsleitung**

Prof. Dr. iur. Stephan Wolf, Fürsprecher und Notar, Ordinarius für Privatrecht sowie Notariatsrecht an der Universität Bern, Direktor des Zivilistischen Seminars sowie des Instituts für Notariatsrecht und Notarielle Praxis

### **Hinweis**

Fachanwältinnen/Fachanwälte SAV Erbrecht erhalten gemäss Entscheid der Fachkommission SAV Erbrecht bei persönlicher Teilnahme am gesamten Programm vier credit-points.

## 2. Referenten

- 2.1. Präsentation der Musterurkunde Schenkungsvertrag (Ausgleichspflichtige Zuwendung, mit Schuldübernahme und Begründung von Nutzniessungsrechten)  
**Peter Muntwyler, Notar und Fürsprecher, Präsident der Musterurkundensammlungskommission des Verbandes bernischer Notare, Ittigen**
- 2.2. Steuerrechtliche Aspekte: Direkte Steuern sowie Erbschafts- und Schenkungssteuern  
**Prof. Dr. iur. Adriano Marantelli, Fürsprecher, LL.M., Extraordinarius für schweizerisches, europäisches und internationales Steuerrecht an der Universität Bern**
- 2.3. Steuerrechtliche Aspekte: Grundstückgewinnsteuern und Handänderungssteuern  
**Prof. Dr. iur. Ernst Giger, Fürsprecher, Steuerexperte, Titularprofessor für Unternehmenssteuerrecht an der Universität Bern, Bern**
- 2.4. Zivilrechtliche Aspekte  
**Prof. Dr. iur. Paul Eitel, Rechtsanwalt, Fachanwalt SAV Erbrecht, Hauptamtlicher Professor für Privat-, Familien- und Erbrecht an der Universität Luzern, Titularprofessor an der Universität Freiburg, Solothurn**
- 2.5. Folgen für Ergänzungsleistungen, Alters- und Pflegeheimkosten  
**Marcel Schenk, Geschäftsleiter Pro Senectute Kanton Bern**

## 3. Termin, Tagungsort

Mittwoch, 26. Oktober 2016, bzw. Donnerstag, 27. Oktober 2016, 13.45 bis 17.30 Uhr,  
**Konferenzzentrum Egghölzli Bern, Weltpoststrasse 20, 3015 Bern.**

Die Anreise mit dem öffentlichen Verkehr wird empfohlen:

- BernMobil Linie 8 „Saali“ (bis Haltestelle „Egghölzli“)
- BernMobil Linie 6 „Worb Dorf“ (bis Haltestelle „Egghölzli“).

Es stehen in der Nähe des Tagungsortes nur beschränkt Parkplätze zur Verfügung.

## 4. Unterlagen

Der Tagungsband und weitere Unterlagen (Teilnehmerliste) werden zu Beginn der Tagung abgegeben.

## 5. Tagungskosten

|           |   |
|-----------|---|
| CHF 350.— | Mitglieder des Verbandes bernischer Notare, des Bernischen Anwaltsverbandes, des Walliser Notarenverbandes und des Schweizerischen Notarenverbandes |
| CHF 140.— | für Notariatspraktikanten/innen   |
| CHF 390.— | für übrige Teilnehmende   |

Die Tagungskosten verstehen sich inkl. Tagungsband in deutscher Sprache und Pausenverpflegung sowie am Donnerstag, 27. Oktober 2016, inkl. der Simultanübersetzung (Deutsch/Französisch).

## **6. Anmeldung / Administratives**

Die Organisation der Tagung erfolgt über das OK Weiterbildung.

Ansprechperson: Markus Schärer, Notar, Zeughausgasse 18, 3011 Bern – 031 320 59 11 T – 031 320 59 12 F – [weiterbildung@bernernotar.ch](mailto:weiterbildung@bernernotar.ch).

Die **Anmeldung** erfolgt mit beiliegendem Anmeldetalon **bis spätestens am Freitag, 14. Oktober 2016**.

**Bitte geben Sie auf der Anmeldung an, an welchem Tag Sie in erster Priorität teilnehmen können und ob auch eine Teilnahme in zweiter Priorität am jeweils anderen Tag möglich wäre.**

Der Talon ist mit Name, Vorname und Adresse der Teilnehmerin bzw. des Teilnehmers zu versehen (bitte verwenden Sie keine "unpersönlichen" Bürostempel). Teilnahmebestätigung und Rechnung für die Tagungskosten werden Ihnen nach Eingang Ihrer Anmeldung umgehend zugestellt. Bei Verhinderung werden keine Tagungskosten zurückerstattet, jedoch wird eine Stellvertretung zugelassen.

Bern, im Juni 2016

**VERBAND BERNISCHER NOTARE**  
Der Vorstand

**Institut für Notariatsrecht und  
Notarielle Praxis an der Universität Bern**

**Beilage**  
Anmeldetalon